

- 5 *Benz von Schellenberg-Kisslegg, Gründer der schellenbergischen Herrschaft Hüfingen.*
- 6 *Hüfingen bei Donaueschingen BW.*
- 7 *Mundelfingen Kr. Donaueschingen BW.*
- 8 *Sumpfohren bei Neudingen/Donaueschingen.*
- 9 *Kloster St. Gallen*
- 10 *Reichenau im Bodensee.*
- 11 *Fürstenberg s. von Donaueschingen.*
- 12 *Villingen, Schwarzwald.*
- 13 *Bodman am Bodensee.*
- 14 *Homburg w. von Stockach BW.*
- 15 *Hornstein sö. von Sigmaringen BW.*
- 16 *Breitenlandenberg Burg oberhalb Turbenthal Bez. Winterthur.*
- 17 *Randegg bei Gailingen Kr. Konstanz.*

577.

Nürnberg, 1383 Oktober 16.

König Wenzel¹ bestätigt den Brüdern Konrad und Burkard³ von Schellenberg des Benz⁴ («Conraden und Burkarten von Schellenberg etwe nn Peczen») Söhnen die Freiheit dass sie in ihrer Stadt Hüfingen⁵ Stock und Galgen haben und über Hand und Haupt richten mögen.

Original im Fürstlich Fürstenbergischen Archiv Donaueschingen, derzeit unzugänglich.—

Regest: im Fürstlich Fürstenbergischen Archiv Freyherrlich Schellenbergische Stammbäume Völ. I. Fasc. 1^a Cista B 75 fol. 3a.—

Regest: Fürstenbergisches Urkundenbuch Bd. 6 (1889) n. 26 S. 50.

- 1 *König Wenzel 1378-1400*
- 2 *Konrad von Schellenberg-Hüfingen, Sohn des Benz.*
- 3 *Burkard von Schellenberg sein Bruder.*
- 4 *Benz von Schellenberg-Kisslegg, Gründer der schellenbergischen Herrschaft Hüfingen.*
- 5 *Hüfingen bei Donaueschingen.*